



Foto: Volker Thullesen GmbH

Ich lese BAUHANDWERK, weil ...

Die besten Handwerker im Portrait, Teil 3: Volker Thullesen GmbH

Ein Kreis ist das Idealbild, das Lars Thullesen für das Konzept seines Handwerksunternehmens vor-schwebt. 1999 hat der 35jährige den Dachdeckerbetrieb Volker Thullesen GmbH im schleswig-holsteinischen Neumünster von seinem Vater übernommen und den Familienbetrieb mit vorausschauender unternehmerischer Planung, Innovationsfreude und Mut zur Investition zu einem erfolgreichem gewerkeübergreifenden Komplettanbieter umgestaltet. Dabei war er bestrebt, sämtliche Unternehmenszweige auf einem gleichwertig hohen Niveau zu entwickeln, und das eben so lange, „bis die ganze Sache rund geworden ist.“

Das von Lars Thullesen im Zuge der Betriebserweiterung auf dem Werksgelände errichtete Zimmereigebäude

Marvin Klostermeier,
Gütersloh

In der Gewissheit, eine solch runde, ausgewogene Sache geformt zu haben, zeichnet Lars Thullesen von dem Erreichten ein durchweg positives Bild: Die Belegschaft arbeitet dank fachlicher Befähigung und der optimalen technischen Ausrüstung höchst effektiv – auf der Baustelle ebenso wie in den ausnehmend gut ausgestatteten Werkstätten auf dem 11000 m² großen Betriebsgelände. „Der Handwerker selbst ist das Wertvollste, was wir haben, deshalb müssen wir seine Arbeitskraft durch maschinelle Unterstützung von überflüssigen Beschäftigungen freihalten“, findet Lars Thullesen. „Unsere CNC-gesteuerte Kantbank zum Beispiel wurde bei ihrer Anschaffung noch als eine Art teures Prestigeobjekt angesehen. Heute ist

sie aus dem Arbeitsablauf gar nicht mehr wegzudenken, so schnell und genau lässt sich damit arbeiten.“

Nur die besten Handwerker bilden das beste Team

Die einzelnen Unternehmenszweige sind aufgrund einer detailliert durchstrukturierten Organisation, vom Zeitmanagement bis hin zur Materiallagerausstattung, eng miteinander verzahnt und flexibel einsatzfähig. Die verschiedenen Fähigkeiten der Thullesen-Belegschaft – ob nun handwerklich oder betriebswirtschaftlich – sind die Grundlage dafür, dass der Chef sagen kann: „Wir sind in allen Bereichen gut. Wir hinken nirgendwo hinterher – und das ist es letztendlich, was unsere Firma einzigartig macht.“ Eine praktisch handverlesene, aus 35 Fachkräften bestehen-

de Belegschaft habe er aus diesem Ansporn der ständigen Verbesserung in einem jahrelangen Prozess um sich versammelt, erklärt Thullesen. „Nur die besten Handwerker“ wollte er für seinen Betrieb haben, die auch über den Tellerrand ihres eigenen Gewerks hinausblicken können, die Fähigkeit zur beruflichen Weiterentwicklung besitzen und sich auch für ihre Arbeit begeistern können. „Unsere Mitarbeiter sind universal einsetzbar“, so erklärt er stolz, „weil alle ein vielschichtiges Interesse an anderen Fachgebieten haben.“

Viele Gewerke im Betrieb

Der Chef macht da keine Ausnahme. Er hat seine umfassende Ausbildung mit gleich vier Meistertiteln abgeschlossen. Die Thullesen GmbH ist daher, seitdem er die Geschäftsführung übernommen



hat, ein Meisterbetrieb der Gewerke Dachdecker, Zimmer, Klempner und Mauer. Darüber hinaus beinhaltet das Leistungsangebot Tischler-, Maler-, Fliesenleger- und Pflasterarbeiten ebenso wie Trockenbau und die Gestaltung und Anfertigung von Haustüren. Bei Aufgaben im Heizungs-, Sanitär- und Elektrohandwerk, die nicht in Eigenregie ausgeführt werden, kommen ausschließlich langjährige Partnerunternehmen zum Zug, die sich durch die Qualität ihrer Arbeit ausgezeichnet haben.

Planung und Ausführung aus einer Hand

Damit ist allerdings noch längst nicht das Ende der Fahnenstange erreicht: Integriert in den Handwerksbetrieb ist eine eigene technische Planungsabteilung, besetzt mit den Architekten Hauke Stol-

ten und Uwe Kekeritz sowie dem Hochbautechniker Marc Rönnau. Und alle drei bringen Zusatzqualifikationen mit ein: Rönnau ist auch gelernter Bauzeichner, Kekeritz Schlosser und Hauke Stolten Tischler. „Das ist noch eine ziemlich spezielle Konstellation, dass Architekten in einem Handwerksbetrieb beschäftigt sind“, weiß Stolten, aber er stimmt mit Thullesen

überein, dass diese Art der Zusammenarbeit „ein Konzept der Zukunft“ ist. Der angebotene Service, alle Leistungen aus einer Hand zu liefern, von der Planung bis zur Fertigstellung, werde „besonders im Industriebereich immer stärker gefordert – verbunden mit immer höheren Qualitätsforderungen“, so Stolten. Aber auch bei der Planung eines Einfamilienhauses will

Dachdecker der Volker Thullesen GmbH bei der Vermörtelung eines Ortgangs

Alte Zeiten: Volker Thullesen bei der Eindeckung eines Kirchturms



Foto: Volker Thullesen GmbH



Der bei der Volker Thullesen GmbH angestellte Architekt Uwe Kekeritz (rechts im Bild) bei der Besprechung der Werkpläne auf der Baustelle mit Lars Thullesen (links)

Fotos (3): Volker Thullesen GmbH / Achim Banck



Fotos (4): Volker Thullesen GmbH / Achim Banck



Die Bilder auf dieser Doppelseite zeigen das Spektrum gewerkeübergreifender Arbeiten der Volker Thullesen GmbH: Flachdach-, Klempner-, Maurer- und Zimmererarbeiten

der Kunde informiert sein, um beim Bauprojekt „auf Augenhöhe“ mit dem Anbieter Entscheidungen treffen zu können. Diesem Bedürfnis tragen die „bis auf die letzte Schraube durchgeplanten“ und daher auch verlässlich kalkulierten Angebote Rechnung, die mitunter 150 Seiten umfassen können, dabei aber in der Formulierung für den Kunden klar verständlich bleiben.

Dem Kunden zeigen, was er für sein Geld bekommt

Je nach Bedarf visualisieren aufwendig gestaltete Präsentationsmappen und im 3-D-Drucker angefertigte Kunststoffmodelle das Bauvorhaben. Eine eigene Bauelementeausstellung im Untergeschoss verschafft Kunden nützliche Einblicke, was zum Beispiel die Auswahl von Dämmstoffen und Dach-

fenstern, Türenmodellen oder Holzfußböden angeht. Auf dem Gelände veranschaulichen drehbare Dachmodelle, wie verschieden Dachziegel in Licht- und Schatten aussehen. Fast schon selbstverständlich erscheint es da, dass die Firma Thullesen ihre Leistungen vollständig auf ihrer Internetseite präsentiert.

Von der Dachdeckerei zum Komplettanbieter

Ein kurzer Blick in die Firmenhistorie verdeutlicht die rasante Entwicklung, mit der Lars Thullesen sich in den vergangenen knapp zehn Jahren für sein Unternehmen neue Marktsegmente erschlossen hat: Firmengründer Gotthard Thullesen eröffnete im Jahr 1927 eine Dachdeckerei und Klempnerei. Damit blieb er nahezu vierzig Jahren im Geschäft, bis 1965 sein jüngster Sohn Volker, nach dem der Betrieb noch heute benannt ist, nicht nur die Leitung sondern auch das Arbeitsethos des Vaters übernahm: Qualität hat oberste Priorität – das ist der Leitgedanke, der den guten Namen der Firma seit drei Generationen aufrecht erhält. „Thullesen ist in Neumünster sogar so sehr als gutes Dachdeckerunternehmen in den Köpfen der Leute verankert, dass wir uns als Allrounder in der öffentlichen Wahrnehmung noch immer etablieren müssen.“

Foto: Marvin Klostermeier



Planung und Ausführung aus einer Hand: Betriebsinhaber Lars Thullesen (links im Bild) und die angestellten Architekten Uwe Kekeritz (Mitte) und Hauke Stolten arbeiten auch auf der Baustelle eng zusammen



Corporate Identity für eine gute Kundenansprache

Damit die gewerkeübergreifende Schaffenskraft des Betriebs auch angemessen zur Kenntnis genommen wird, betreibt die Thullesen GmbH eine offensive Marketingstrategie. Seine Leitlinien zur Unternehmensgestaltung hat Thullesen in eine ausgearbeitete Corporate Identity eingefasst. Diese beinhaltet ein modernes, einheitliches Design und gibt – unter vielem anderen – auch Richtwerte zur Kommunikation innerhalb des Mitarbeiterkreises und mit den Kunden vor. Grundsätze wie „Trends setzen statt Trends zu folgen“ werden hier klar und deutlich ausformuliert. Ständige Mitarbeiterschulungen gehören ebenso in dieses Programm, wie das Qualitäts-Selbstverständnis, das jedweder Billig-Mentalität um Aufträge zu ergattern eine Abfuhr erteilt.

Fazit

Dass die vielseitige Neuausrichtung vom Dachdeckerbetrieb zum Komplettanbieter keine automatische Zukunftssicherheit bedeutet, weiß auch Lars Thullesen. Sein Vater, erinnert er sich, habe vielen Neuerungsansätzen skeptisch gegenübergestanden. In der Umgebung seien viele, mitunter auch große Betriebe, die alles aus einer Hand angeboten hätten, am Ende pleite gewesen. „Aber schließlich hat er zu mir gesagt: Wenn einer das schafft, dann bist Du es! Damit war das Thema erledigt.“ Mit langfristigen Denken, solider Qualitätsarbeit und Ideenreichtum lässt sich Geld verdienen, da ist sich der Unternehmer sicher: „Wir schreiben vernünftige schwarze Zahlen, und das kann lange nicht jeder Handwerksbetrieb von sich sagen.“

Steckbrief: Volker Thullesen

Kontakt:
Volker Thullesen GmbH
Meisterbetrieb
Gutenbergstraße 20c
24536 Neumünster

Tel.: 04321/31012
Fax: 04321/38069
info@thullesen.de
www.thullesen.de

Betriebsgründung:
1927 von Gotthard Thullesen, dem Großvater des heutigen Inhabers, Lars Thullesen

Betriebsgröße:
35 Mitarbeiter, darunter 7 Büroangestellte

Arbeitsschwerpunkte:
Meisterbetrieb der Gewerke des Dachdecker-, Klempner-, Maurer- und Zimmererhandwerks

Ausführung und Planung aus einer Hand dank betriebsinternen Planungsbüro, gewerkeübergreifend im Hochbau tätig mit Schwerpunkt auf An- und Umbau sowie schlüsselfertige Gebäude für Privat und Gewerbe

Die Mitarbeiter der Volker Thullesen GmbH lesen BAUHANDWERK „... weil sie, wie ihr Unternehmen gewerkeübergreifend tätig sind“

Die besten
Handwerker
lesen

Bauhandwerk